

## ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich per Fax (09421-960-333) oder E-Mail (contact@carmen-ev.de) bis spätestens 15.03.2017 verbindlich an.

Firma \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Tel./Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Der Tagungsbeitrag in Höhe von 70 € (inkl. MwSt.) beinhaltet Getränke und Verpflegung. Für C.A.R.M.E.N.-Mitglieder, Vertreter bayerischer Behörden und Studenten gilt der ermäßigte Tagungsbeitrag in Höhe von 50 € (inkl. MwSt.). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung. Bitte überweisen Sie den Betrag nach Erhalt der Rechnung unter Angabe der Rechnungsnummer. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir für Stornierungen, die später als 5 Werktage vor dem Veranstaltungstag eingehen, 100 % des Tagungsbeitrages als Stornogebühr berechnen.

Ich nehme am C.A.R.M.E.N. - Fachgespräch „Biokunststoffe“ am 22.03.2017 in Würzburg teil.

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

C.A.R.M.E.N. e.V. erhebt, speichert und verarbeitet die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten im Rahmen der Anmeldung. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nur, falls wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Sie können sich jederzeit bei uns über Ihre gespeicherten Daten informieren und diese gegebenenfalls löschen lassen. Mit der Teilnahme erklären Sie sich einverstanden, dass Sie gegebenenfalls auf Aufnahmen zu sehen sind, die im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des C.A.R.M.E.N. e.V. verwendet werden. Gerne würden wir Sie auch über weitere Veranstaltungen und Dienstleistungen von C.A.R.M.E.N. e.V. informieren. Falls Sie damit nicht einverstanden sind, bitten wir Sie, uns dies nachfolgend mitzuteilen.

Ich möchte keine weiteren Informationen von C.A.R.M.E.N. e.V. erhalten.

## VERANSTALTUNGORT

SKZ - Das Kunststoff-Zentrum  
Technologie-Zentrum  
Friedrich-Bergius-Ring 22  
97076 Würzburg

### Anreise mit dem Auto

- Von Würzburg/Stadtmitte kommend: B8 Richtung Lengfeld, dann Ausfahrt Lengfeld/Gewerbegebiet-Ost
- Von der A3 kommend: Ausfahrt Würzburg Rottendorf (Nr. 72) auf B8 Richtung Würzburg, dann von B8 Ausfahrt Gewerbegebiet-Ost/Gattinger-Straße
- Von der A7 kommend: AB-Kreuz Biebelried A3 Richtung Würzburg, Ausfahrt Würzburg Rottendorf (Nr. 72) auf B8 Richtung Würzburg, dann von B8 Ausfahrt Gewerbegebiet-Ost/Gattinger-Straße

### Anreise mit ÖPNV

Am Hbf Würzburg: Bus Nr. 26 Richtung Wöllriederhof/Pilziggrund bis Haltestelle Friedrich-Bergius-Ring



© OpenStreetMap-Mitwirkende, Quelle: openstreetmap.org

## KONTAKT

C.A.R.M.E.N. e.V.  
Centrales Agrar-Rohstoff Marketing-  
und Energie-Netzwerk  
Schulgasse 18 · 94315 Straubing  
Tel. 09421 960 300  
Fax 09421 960 333  
contact@carmen-ev.de  
www.carmen-ev.de



C.A.R.M.E.N.-Fachgespräch 2017



## BIOKUNSTSTOFFE

*Bausteine einer nachhaltigen  
Unternehmensführung*

Mittwoch  
22.03.2017  
SKZ Würzburg

In Kooperation mit



Unterstützt durch



Bayerisches Staatsministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten



C.A.R.M.E.N.

# BIOKUNSTSTOFFE

*Bausteine einer nachhaltigen Unternehmensführung*

## HINTERGRUND

Was macht ein nachhaltig geführtes Unternehmen aus? Sind Biokunststoffe nachhaltig? Wie kann ein Unternehmen dem gesteigerten Umweltbewusstsein der Kunden und Verbraucher begegnen?

Auf dem diesjährigen Weltwirtschaftsforum in Davos haben sich 40 Weltkonzerne darauf geeinigt, weniger und umweltfreundlichere Kunststoffe für Ihre Produkte einzusetzen. Nachhaltigkeit nimmt für Unternehmen jeder Größe, sowohl auf Produktebene, als auch in der Unternehmensführung, einen immer höheren Stellenwert ein.

Das C.A.R.M.E.N.-Fachgespräch „Biokunststoffe“ beschäftigt sich mit der Frage, inwieweit Biokunststoffe ein Baustein für eine nachhaltige Unternehmensführung darstellen können. Fachlich fundierte Referentenvorträge zeigen Möglichkeiten auf, wie Biokunststoffe in ein nachhaltiges Unternehmenskonzept integriert werden und mögliche Schwierigkeiten bei der Kommunikation und im Marketing erfolgreich umgangen werden können. Ziel des Fachgesprächs ist es, Informationen bereitzustellen und Erkenntnisse auszutauschen und so eine Entscheidungsgrundlage für die Verwendung von Biokunststoffen im Unternehmen zu geben.

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit dem SKZ - Das Kunststoff-Zentrum, unterstützt durch die Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe und das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, organisiert.

## ZIELGRUPPE

Entscheidungsträger, Geschäftsführer, Einkäufer, Qualitäts- und Umweltmanager, Produktentwickler, Verfahrens- und Kunststofftechniker und sonstige fachlich Interessierte.



## PROGRAMM

- 10:00 Begrüßung und Moderation**  
Nico Arbeck, C.A.R.M.E.N. e.V., Straubing
- 10:15 Biokunststoffe und Corporate Social Responsibility**  
Theo Besgen, BeoPlast Besgen GmbH, Langenfeld
- 10:45 Integration von Informationen zu Biokunststoffen im Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagement**  
Dr. Ing. Martin Baitz, Thinkstep AG, Leinfelden-Echterdingen
- 11:15 Kaffeepause**
- 11:45 Verantwortung in der globalen Lieferkette**  
Zsofia Tölgyi, Nager IT e.V., Bichl
- 12:15 Leistungsspektrum von Biokunststoffen**  
Dr. Benjamin Baudrit, SKZ Würzburg
- 12:45 Mittagspause**
- 14:00 Die Bedeutung von Ökobilanzen für Biokunststoffe**  
Dr. Stefan Albrecht, Fraunhofer-Institut für Bauphysik (IBP), Stuttgart
- 14:30 Recycling und Entsorgungsoptionen**  
Jasmin Bauer, KNOTEN Weimar
- 15:00 Kaffeepause**
- 15:30 Markt und Verbrauchereinschätzungen zu biobasierten Produkten**  
Prof. Dr. Klaus Menrad, Wissenschaftszentrum Straubing
- 16:00 Wahrnehmung und Kommunikation von Biokunststoff-Produkten**  
Miriam Jaspersen und Julia-Maria Blesin, Hochschule Hannover
- 16:30 Ende der Veranstaltung**

## C.A.R.M.E.N. e.V.

C.A.R.M.E.N. e.V., das Centrale Agrar-Rohstoff Marketing- und Energienetzwerk, wurde 1992 gegründet und ist die bayerische Koordinierungsstelle für Nachwachsende Rohstoffe, Erneuerbare Energien und nachhaltige Ressourcennutzung. Seit 2001 bildet C.A.R.M.E.N. eine der drei tragenden Säulen des Kompetenzzentrums für Nachwachsende Rohstoffe mit Sitz in Straubing.

## C.A.R.M.E.N. e.V.

- ist Ansprechpartner zur stofflichen und energetischen Biomassennutzung
- unterstützt die Entwicklung der Windenergie, Solarenergie, Geothermie sowie die Energie- und Ressourceneinsparung im ländlichen Raum
- sammelt Informationen, wertet sie aus und macht die Erkenntnisse zugänglich
- initiiert und koordiniert Forschungs-, Entwicklungs- und Demonstrationsvorhaben
- unterstützt die Forschungs-, Umwelt- sowie Agrar- und Wirtschaftspolitik auf Landes- und Bundesebene durch Analysen
- arbeitet mit allen wichtigen Verbänden und Gremien zusammen